

# deutsch *ideen*

Sprach- und Lesebuch

# 5

Schroedel



### **Sprach- und Lesebuch**

5. Jahrgangsstufe

Berlin, Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern,  
Sachsen, Sachsen-Anhalt, Thüringen

### **Stammausgabe *deutsch ideen* erarbeitet von**

Ulla Ewald-Spiller, Christian Fabritz,  
Martina Geiger, Christina Gervelmeyer,  
Günter Graf, Frauke Mühle-Bohlen,  
Ina Rogge, Torsten Zander

### **Mit Beiträgen von**

Ulla Ewald-Spiller, Christian Fabritz,  
Martina Geiger, Christina Gervelmeyer,  
Günter Graf, Michaela Klein, Iris Knappe,  
Claudia Maaß, Frauke Mühle-Bohlen, Peter Petrovic,  
Ina Rogge, Torsten Zander

### **Unter didaktischer Beratung von**

Henry Elstermann, Petra Hammermann,  
Doris Hoyer, Michaela Klein, Kathrin Müller,  
Silvia Weyprachtitzky



### **Fördert individuell – Passt zum Schulbuch**

Optimal für den Einsatz im Unterricht  
mit **deutsch ideen**:

Stärken erkennen, Defizite ausgleichen.  
Online-Lernstandsdiagnose und Auswertung  
auf Basis der aktuellen Bildungsstandards.  
Inklusive individuell zusammengestellter  
Fördermaterialien.

[www.schroedel.de/diagnose](http://www.schroedel.de/diagnose)

© 2012 Bildungshaus Schulbuchverlage

Westermann Schroedel Diesterweg Schöningh Winklers GmbH, Braunschweig  
[www.schroedel.de](http://www.schroedel.de)

Das Werk und seine Teile sind urheberrechtlich geschützt.

Jede Nutzung in anderen als den gesetzlich zugelassenen Fällen bedarf der  
vorherigen schriftlichen Einwilligung des Verlags. Hinweis zu § 52a UrhG:

Weder das Werk noch seine Teile dürfen ohne eine solche Einwilligung  
gescannt und in ein Netzwerk eingestellt werden. Dies gilt auch für Intranets  
von Schulen und sonstigen Bildungseinrichtungen.

Auf verschiedenen Seiten dieses Buches befinden sich Verweise (Links)  
auf Internetadressen. Haftungshinweis: Trotz sorgfältiger inhaltlicher Kontrolle  
wird die Haftung für Inhalte der externen Seiten ausgeschlossen. Für den  
Inhalt dieser externen Seiten sind ausschließlich deren Betreiber verantwortlich.  
Sollten Sie bei dem angegebenen Inhalt des Anbieters dieser Seite auf  
kostenpflichtige, illegale oder anstößige Inhalte treffen, so bedauern wir dies  
ausdrücklich und bitten Sie, uns umgehend per E-Mail davon in Kenntnis  
zu setzen, damit beim Nachdruck der Verweis gelöscht wird.

Druck A1/ Jahr 2012

Alle Drucke der Serie A sind im Unterricht parallel verwendbar.

**Redaktion** Rebecca Plankl

**Herstellung** Udo Sauter

**Illustrationen** Katja Gehrmann, Heike Heimrich, Margit Pawle, Jens Rassmus,  
Nikolaus Reitze de la Maza, Marlene Skala

**Umschlaggestaltung** boje5, Braunschweig

**Typografie und Layout** Farnschläder & Mahlstedt, Hamburg

**Satz** Jesse Konzept & Text, Hannover

**Druck und Bindung** westermann druck GmbH, Braunschweig

ISBN 978-3-507-47640-0

# Inhalt

## Kompetenzen

### In ein neues Schuljahr starten – Miteinander sprechen und Meinungen formulieren 10–25

Schulwege: Was ich vor der ersten Stunde schon hinter mir habe	Über Erfahrungen sprechen 11
Schulwege in anderen Ländern Christoph Otto: Gefährlicher Schulweg 12	Sich und andere informieren 12
Einander kennenlernen	Sich und andere vorstellen 14
Wir gestalten unsere Schule	Gespräche untersuchen 16 Gesprächsregeln vereinbaren 17 Gesprächsregeln einhalten 18 Die eigene Meinung formulieren 19 Bitten und Wünsche formulieren 20
Neue AGs im Nachmittagsbereich	Stichpunkte entfalten 21 Genau Zuhören trainieren 22 Die eigene Meinung schriftlich in einem Brief festhalten 23

**Teste dich ✓** Selbsteinschätzung – Trainingsideen 24

### Unterwegs und anderswo – Beschreiben und Berichten 26–41

Entdecke deine Stadt	Orte erkunden 27
Sehen und Erleben	Gebäude beschreiben 28
Richtig ankommen	Wege beschreiben 30 Eine Wegbeschreibung überarbeiten 32
Genau hinsehen	Personen beschreiben 33 Eine Personenbeschreibung überarbeiten 35
Genau informieren	W-Fragen erkennen und beantworten 36 Über ein Ereignis berichten 37 Einen Bericht überarbeiten 38

**Teste dich ✓** Selbsteinschätzung – Trainingsideen 39

### Unglaubliche Alltagsgeschichten – Erzählen 42–63

Erzählenswertes	Mündlich erzählen 43
Freizeitgeschichten	Eine mündliche Erzählung planen und gestalten 44
Mit allen Sinnen erzählen	Alle Sinne einsetzen 46

**Abenteuer im Alltag**

Volker Kriegel: Olaf, der Elch 50

Den Aufbau einer Erzählung erkennen 48  
 Die richtige Reihenfolge herstellen 50  
 Eine Geschichte zu Bildern erzählen 52  
 Erzählausschnitte untersuchen 53  
 Lebendig und anschaulich erzählen 54  
 Wörtliche Rede benutzen 55  
 Eine Geschichte erzählen 56

**An der Sprache feilen**

Eine Erzählung überarbeiten 57

**Erzählwerkstatt****EXTRA** Eine schriftliche Erzählung gestalten 60**Teste dich** ✓**Selbsteinschätzung – Trainingsideen** 62**Freude, Mut und Angst – Kurze Erzähltexte** 64–77**Erzählanfänge**

Erzählanfänge kennenlernen 65

Guiseppe Pontiggia: Das Versteck 65

Erich Kästner: Gustav hat geschrieben 65

Jutta Richter: Der Rattenkönig 65

**Unter Freunden**

Einen Leseindruck formulieren 66

Renate Welsch: Axel und die Freude 66

Inhalte wiedergeben und verstehen 68

Gunter Preuß: Der Sprung 69

Aufbau und Inhalt einer Erzählung untersuchen 69

Gina Ruck-Pauquët: Die Kreidestadt 71

Sich in eine Figur hineinversetzen und die Erzählung aus einer veränderten Sicht erzählen 71

Benno Pludra: Ein Mädchen fand einen Stein 73

Einen Erzähltext lesen und verstehen 73

**Teste dich** ✓**Selbsteinschätzung – Trainingsideen** 75**Der Traum vom Fliegen – Sachtexte** 78–91**Erste Flugversuche**

Einen Überblick gewinnen 79

**Erkenntnisse aus Natur und Technik**

Lesetechniken anwenden 80

Ung. Verf.: Wie Vögel fliegen 80

Ung. Verf.: Anpassung der Vögel an den Luftraum 81

Markierungen und Randbemerkungen nutzen 81

Ung. Verf.: Wie funktioniert das Fliegen? 82

Sachverhalte klären 82

Ung. Verf.: Vögel und Flugzeuge 83

**Flugerfolge**

Aufbau und Inhalt erfassen 84

Ung. Verf.: Der Fortschritt der Brüder Wright 84

Kernsätze und Schlüsselbegriffe ermitteln 85

Brigitte Endres: Über den großen Teich –  
 die erste Atlantiküberquerung 88

Schaubilder und Tabellen untersuchen 86

Informationen entnehmen und vergleichen 88

**Teste dich** ✓**Selbsteinschätzung – Trainingsideen** 90**Von Bäumen träumen – Gedichte** 92–109**Ein Baum – zwei Texte**

Textsorten unterscheiden 93

Bertolt Brecht: Der Pflaumenbaum 93

**Wälder, Bäume, Wurzeln**

Reimformen erkennen 94

Joachim Ringelnatz: Im Walde 94

August Hoffmann von Fallersleben:

Im Walde möcht' ich leben 94

Erich Kästner: Wäre ich ein Baum 94  
 Christian Morgenstern: Die zwei Wurzeln 95  
 Heinz Erhardt: Urlaub im Urwald 95

Gedichte wiederherstellen 95

### Baumbilder

Rudolf Baumbach: Die Gäste der Buche 96  
 Peter Hacks: Der Herbst steht auf der Leiter 97  
 Friedrich Hebbel: Unterm Baum 97  
 Friederike Kempner: Es grünen die Bäume des Waldes 97

Sprachliche Bilder kennenlernen 96

### Gedichteschmiede

Frieder Stöckle: Bäume 98  
 Reinhard Döhl: Figurengedicht 99

EXTRA Gedichte gestalten 98

### Baumgespräche

James Krüss: Tannengeflüster 100  
 Wolfgang Rudelius: Justina in den Bäumen 101  
 Reinhard Döhl: In die Krone der Bäume gesprochen 101

Den Sprecher im Gedicht finden 100

### Baumvielfalt

Sarah Kirsch: Zwei kurze Gedichte aus Schwanenliebe 102  
 Theodor Fontane: Am Waldessaume träumt die Föhre 102  
 Hoffmann von Fallersleben: Im Walde 103  
 Volker Braun: Der Baum 103

Gedichte miteinander vergleichen 102

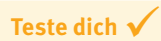
### Ein Gedichtvortrag

Theodor Fontane: Herr von Ribbeck auf Ribbeck  
 im Havelland 104

Gedichte sprechen 104

### Ein lyrischer Baumabend

PROJEKTIDEE Einen Lyrikabend gestalten 106



Teste dich

Selbsteinschätzung – Trainingsideen 108

## Schlaue Streiche – Schwank- und Lügengeschichten 110–123

### Schelme aus aller Welt

Unbek. Verf.: Nasreddin Hodscha beantwortet vierzig  
 Fragen auf einmal 111  
 Unbek. Verf.: Ein Fremder in Schilda 111

Schwänke kennenlernen 111

### Narren, Ritter und Lügenbarone

Hermann Bote: Wie Eulenspiegel in Erfurt einen Esel  
 in einem alten Psalter lesen lehrte 112  
 Margit Pflagner: Eulenspiegel will fliegen 113  
 ThiLo: Im Angesicht des Drachen 114  
 Erich Kästner: Der Kampf mit den Windmühlen 116  
 Johann Peter Hebel: Das Mittagessen im Hof 118  
 Hans Jakob Christoffel von Grimmelshausen:  
 Aufschneideri 119  
 Gottfried August Bürger: Drittes Seeabenteuer des Freiherrn  
 von Münchhausen 120  
 Johann Peter Hebel: Seltsamer Spazierritt 121

Einen Schwank nacherzählen 112

Eine schwankhafte Rittergeschichte erschließen 114  
 Eine schwankhafte Rittergeschichte zusammenfassen  
 und deuten 116  
 Eine Schwankgeschichte verstehen 118  
 Eine Lügengeschichte verstehen 119

Eine Lügengeschichte zusammenfassen und deuten 120

EXTRA Schwänke und Lügengeschichten erzählen 121



Teste dich

Selbsteinschätzung – Trainingsideen 122

## Als das Wünschen noch geholfen hat ... – Märchen 124–143

<b>Märchenhafte Rätsel</b>	Märchensprüche zuordnen 125
<b>Allerlei Zauberei</b> Jacob und Wilhelm Grimm: Die Kristallkugel 126	Märchenmerkmale entdecken 126 Den Aufbau von Märchen erschließen 129
<b>Kunstmärchen entdecken</b> Hans Christian Andersen: Des Kaisers neue Kleider 131	Kunstmärchen im Vergleich 131
<b>Märchen gibt es überall</b> Ung. Verf.: Als es Krapfen regnete (Märchen aus Argentinien) 135 Ung. Verf.: Der Katzenkönig (Märchen aus Großbritannien) 136	Märchen aus aller Welt kennenlernen und vergleichen 135
<b>Märchen erzählen, hören, sehen und schreiben</b>  Rafik Shami: Der Wunderkasten von Rafik Shami 142	Märchen hören und weitererzählen 138 Märchen erzählen 139 Märchen erzählen und selber schreiben 140 Mit Märchen gestaltend umgehen 142
<b>Teste dich ✓ Selbsteinschätzung – Trainingsideen 143</b>	

## Auf die Bretter, fertig, los! – Darstellendes Spiel 144–159

<b>Erste Schritte</b>	Mit dem Spiel anfangen 145
<b>Körpertheater</b>	Körpersprache, Mimik und Gestik einsetzen 146
<b>Die eigene Stimme erproben</b>	Mit Sprache und Stimme spielen 148
<b>Ein Lautgedicht</b> Hugo Ball: Wolken 150	Die Stimme ins Spiel bringen 150
<b>Inszenierung</b> Peter Hacks: Der Winter 151	Einen Text inszenieren 151
<b>Theaterstück</b> Petronella. Ein Märchen mit vertauschten Rollen, bearb. für das Theater von Marlene Skala 152–157	Szenen lesen und Figuren verstehen 152 Regieanweisungen einfügen und eine Szene spielen 154 Pantomimisch im Spiel bleiben 156 Requisiten einsetzen 157
<b>Einen Theaterabend gestalten</b>	<b>PROJEKTIDEE</b> Einen Theaterabend gestalten 158

## Die Welt der Bücher – Jugendbuch 160–175

<b>Lesen ist ...</b>	An das Lesen heranzuführen 161
<b>In der Bibliothek</b>	Eine Bibliothek erkunden 162 Nach Büchern in einem Bibliothekskatalog suchen 164
<b>„Ich bin für den Spaß am Lesen zuständig“</b>	Einen Autor kennenlernen 165
<b>Ein Ferientagebuch schreiben</b> Andreas Steinöfel: Rico, Oskar und die Tieferschatten (Auszüge) 166–170	Den Romanhelden kennenlernen 166
<b>Eine Buchvorstellung</b>	Eine Buchvorstellung planen 171 Gestaltend sprechen 172 Ergebnisse vortragen 173 Eine Buchempfehlung schreiben 174 <b>PROJEKTIDEE</b> Eine Klassenbibliothek einrichten 175

## Shrek, der tollkühne Held – Filme sehen und verstehen 176–185

Animationsfilme	Animationsfilme kennenlernen 177
Ein klassisches oder modernes Märchen?	Märchenmerkmale im Film 178 Eine Heldenreise im Film 179 Märchenhelden im Film 180
Gut oder böse?	Das Verhalten von Figuren untersuchen 181 Kameraperspektiven untersuchen 182 Einstellungsgrößen untersuchen 183
Wie ein Film aufgebaut ist	Die Filmstruktur untersuchen 184
<b>Teste dich ✓</b>	<b>Selbsteinschätzung – Trainingsideen 185</b>

## Erfindungen und Phänomene – Rechtschreibung und Zeichensetzung 186–217

Rechtschreibstrategien	Schlagenwörter 187
Rechtschreibstrategie 1: Silben mitschwingen	Strategie 1: Silben mitschwingen; kurzer Vokal und Doppelkonsonant 188 Strategie 1: Silben mitschwingen; Schärfung z-tz, k-ck 190 Strategie 1: Silben mitschwingen; Silbentrennendes h 191
Laufdikate	<b>EXTRA</b> Strategie 1: Silben mitschwingen vertiefend üben 192
Rechtschreibstrategie 2: Wörter verlängern	Strategie 2: Wörter verlängern; p-b, t-d, k-g 193 Strategie 2: Wörter verlängern; Doppelkonsonanten im Auslaut/k-Laut 195
Rechtschreibstrategie 3: Wörter ableiten	Strategie 3: Wörter ableiten; Wortstamm 196
Rechtschreibstrategie 4: Mit Merkwörtern arbeiten	Strategie 4: Mit Merkwörtern arbeiten; Dehnungs-h 197 Strategie 4: Mit Merkwörtern arbeiten; langes i 198 Strategie 4: Mit Merkwörtern arbeiten; Doppelvokal 199 Strategie 4: Mit Merkwörtern arbeiten; f-Laute 200 <b>EXTRA</b> Merkwörterlernmethoden 201
Rechtschreibregeln	Die Großschreibung trainieren 203 Verben und Adjektive substantivieren 204 s-Laute untersuchen 205 s-Laute unterscheiden und schreiben 206 das und dass unterscheiden 207 Anredepronomen richtig schreiben 209 Satzzeichen bei wörtlicher Rede setzen 210 Das Komma bei Aufzählungen setzen 212
Nachschlagen	Mit dem Wörterbuch arbeiten 213
<b>Teste dich ✓</b>	<b>Selbsteinschätzung – Trainingsideen 216</b>

## Bühne frei für Stars und Sternchen – Wortarten 218–247

Die Wortarten	Wortarten kennenlernen 219
Substantive und Artikel	Das Substantiv und die Funktion von Artikeln erkennen 220 Substantive unterscheiden 221 Das Genus bestimmen 222 Singular und Plural verwenden 223 Substantive deklinieren 224 <b>EXTRA</b> Substantive vertiefend üben 226

<b>Personal- und Possessivpronomen</b>	Die Leistung von Personalpronomen erkennen 227 Personalpronomen deklinieren 228 Possessivpronomen erkennen 229
<b>Präpositionen</b>	Die Leistung von Präpositionen erkennen 230 Präpositionen unterscheiden 231
<b>Verben</b>	Verben kennenlernen 232 Verben konjugieren 233 Den Imperativ benutzen 234 Zeitformen der Verben bilden 235 Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft unterscheiden 236 Das Präsens gebrauchen 237 Das Futur I gebrauchen 238 Das Präteritum und Perfekt bilden und gebrauchen 239 Das Plusquamperfekt verwenden 240 <b>EXTRA</b> Verben vertiefend üben 241
<b>Das Adjektiv</b>	Funktionen und Formen von Adjektiven kennenlernen 242 Die Leistung von Adjektiven erproben 243 <b>EXTRA</b> Adjektive vertiefend üben 244
<b>Teste dich ✓      Selbsteinschätzung – Trainingsideen 245</b>	

## Schiffsjungentagebuch – Satzglieder und ihre Reihenfolge 248–265

<b>Wer frisst wen?</b>	Mehrdeutige Sätze kennenlernen 249
<b>Umstellen und Ersetzen</b>	Die Reihenfolge von Satzbausteinen untersuchen 250 Satzbausteine durch die Umstellprobe erkennen 251 Satzglieder durch die Ersatzprobe erkennen 252
<b>Der Mast und seine Segel</b>	Die zentrale Stellung des Prädikats erkennen 253 Die Stellung des Prädikats erkennen 254 Mehrteilige Prädikate erkennen 255
<b>Das Hauptsegel: Subjekt</b>	Das Subjekt erkennen 256
<b>Ergänzungssegel 1: Akkusativobjekt</b>	Akkusativobjekte erkennen 257
<b>Ergänzungssegel 2: Dativobjekt</b>	Dativobjekte erkennen 258
<b>Ergänzungssegel 3: Genitivobjekt</b>	Genitivobjekte erkennen 259
<b>Die Flucht</b>	Adverbiale Bestimmungen erkennen und unterscheiden 260
<b>Land in Sicht!</b>	Vom Satz zum Text 262
<b>Teste dich ✓      Selbsteinschätzung – Trainingsideen 263</b>	



## Auf in den Zoo – Sätze 266–277

Zoosätze – zwei passen zusammen	Satzarten unterscheiden 267
Der einfache Satz	Aussage-, Ausrufe- und Aufforderungssätze gebrauchen 268 Der Fragesatz in Verwendung 269
Satzreihe und Satzgefüge	Haupt- und Nebensätze unterscheiden 270 Satzreihe und Satzgefüge bestimmen 272 Satzreihen und Satzgefüge bewusst verwenden 273
Zeichensetzung	Zeichen setzen in der Satzreihe 274 Zeichen setzen im Satzgefüge 275 Zeichen setzen in der Satzreihe und im Satzgefüge 276

Teste dich ✓

Selbsteinschätzung – Trainingsideen 277

## Rund um das Wort – Wortkunde 278–291

Die wichtige Aufgabe der Wörter Astrid Lindgren: Pippi findet einen Spunk 279	Über die Aufgaben von Wörtern nachdenken 279
Für alles gibt es ein Wort: Wortfeld	Wortfelder bilden 280 Sich genau und abwechslungsreich ausdrücken 282
Wortfamilien	Wortfamilien bilden 283
Wortbildung	Wörter bilden 285
Namen	Namen entdecken 287

Teste dich ✓

Selbsteinschätzung – Trainingsideen 290

## Nachschlagen 292–311

Methoden 292

Checklisten 296

Merken 297

Sachregister 304

Textsorten 306

Textquellen 308

Bildquellen 311